



## Presseinformation

18. Juli 2021, PI 39

### Mitgliederversammlung des ADAC Hessen-Thüringen Stabile Mitgliederzahlen trotz Corona – Wolfgang Wagner-Sachs neuer Vorsitzender

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung in der Frankfurter Messe konnte der ADAC Hessen-Thüringen trotz der Corona-Pandemie eine positive Bilanz ziehen. Da die Versammlung im Vorjahr Pandemie bedingt abgesagt werden musste, umfasste die Tagesordnung neben dem Jahr 2020 auch den Jahresabschluss 2019.

2019 setzte sich der Wachstumstrend der vergangenen Jahre fort: Zum 31.12.2019 zählte der Regionalclub 2.216.980 Mitglieder, davon 1.772.420 in Hessen und 444.560 in Thüringen. Das ist ein Zuwachs von 41.835 Mitgliedern gegenüber 2018. Ende 2020 lag die Mitgliederzahl bei 2.210.309, Corona bedingt ein Rückgang von 6.671 Mitgliedern. Verglichen mit den Zahlen von 2018 steht 2020 unter dem Strich immer noch ein Plus von gut 35.000 Mitgliedern.

#### ADAC Hessen-Thüringen gut aufgestellt für die nächsten Jahre

Bei den turnusgemäßen Wahlen wurden unter anderem vier Positionen im Vorstand des ADAC Hessen-Thüringen neu besetzt. Die Delegierten wählten Wolfgang Wagner-Sachs (60) zu ihrem neuen Vorsitzenden. Er tritt die Nachfolge von Matthias Feltz (64) an, der aus gesundheitlichen Gründen bereits zum 30.6.2020 zurückgetreten war. Als Nachfolger von Wagner-Sachs, der zuvor als Vorstandsmitglied für Motorsport zuständig war, wählten die Delegierten René Burkard (51). Mit Dr. Hilmar Siebert (60) wurde zudem das Amt des Vorstandsmitglieds für Freizeit, Reise und Tourismus neu besetzt. Roland Geiling (73), der sich über 30 Jahre im ADAC Hessen-Thüringen engagierte, stand nicht mehr zur Wahl, da satzungsgemäß Mitglieder letztmalig vor Vollendung des 70. Lebensjahres in ein Ehrenamt gewählt oder bestellt werden können. Ralf Kärger (56) folgt als Vorstandsmitglied für den Ortsclub-Bereich Thüringen auf Nathalie Braun.

Nach seiner Wahl dankte Wolfgang Wagner-Sachs den Delegierten und hob die vielfältigen Tätigkeiten der Ehrenamtlichen in den aktuell 180 Ortsclubs des ADAC Hessen-Thüringen hervor. Der ADAC lebe von dieser Basis und ihren vielfältigen Aktivitäten im Sport und für die Verkehrssicherheit. Wörtlich bescheinigte er ihnen, als „Gesicht und Herz des Vereins“ einen großen Anteil am Erfolg des ADAC: „Wir sind durch die ADAC Pannenhilfe und die ADAC Luftrettung nicht nur Helfer in der Not, sondern auch Verbraucherschützer, Ratgeber, Interessenvertreter und Dienstleister. Vor allem aber sind wir erster Ansprechpartner und Helfer für unsere Mitglieder in allen Belangen ihrer Mobilität“, so Wagner-Sachs.

Diese Presseinformation finden Sie online unter [presse.adac.de/regionalclubs/hessen-thueringen](https://presse.adac.de/regionalclubs/hessen-thueringen)

**ADAC  
Hessen-Thüringen e.V.**

**Unternehmenskommunikation**

Lyoner Straße 22  
60528 Frankfurt  
T +49 69 66 07 85 00  
F +49 69 66 07 85 49

[presse@hth.adac.de](mailto:presse@hth.adac.de)

- > [adac.de/hth](https://adac.de/hth)
- > [facebook](#)
- > [twitter](#)
- > [Instagram](#)
- > [YouTube](#)
- > [Presseportal](#)



## **Verkehrssicherheit ist ein Grundpfeiler**

In seinem Bericht hatte Wagner-Sachs herausgestellt, die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer im Straßenverkehr – ob Fußgänger, Radfahrer, Motorradfahrer, Autofahrer oder Nutzer öffentlicher Verkehrsmittel – sei ein Grundpfeiler in der Arbeit des ADAC. Dazu gehören nach Angaben des Regionalclubs nicht nur die Trainingsangebote in den Fahrsicherheitszentren und die Pannenhilfe vor Ort, sondern auch viele weitere Maßnahmen und Initiativen, die der ADAC ins Leben ruft und unterstützt.

Ein Beispiel dafür ist die 2019 und 2020 fortgeführte erfolgreiche Kampagne „Kopf hoch – Das Handy kann warten“. Gemeinsam mit dem Hörfunksender hr3 machte der ADAC Hessen-Thüringen in seinem Radioprogramm und mit Plakaten vor hessischen Schulen (2019) bzw. Linienbus-Plakatierungen in sechs hessischen Städten (2020) auf das Thema „Ablenkung“ durch mobile Geräte als eine der häufigsten Unfallursachen aufmerksam und leistete so einen aktiven Beitrag zur Verkehrssicherheit in Hessen.

Das Engagement in den Fahrsicherheitszentren „Rhein-Main“ und „Thüringen“ des ADAC Hessen-Thüringen trägt ebenfalls zur Verkehrssicherheit bei. In den beiden Jahren 2019 und 2020 nahmen über 65.000 Personen an den unterschiedlichen Fahrsicherheitstrainings des ADAC für Pkw, Motorrad, Lkw, Bus und Landwirtschaftsfahrzeuge teil. Zudem konnten mit rund 4.300 Verkehrssicherheitsveranstaltungen über 60.000 Teilnehmer erreicht werden.

## **Angebot vor Ort und im Internet**

In den insgesamt 16 Geschäftsstellen mit 14 Reisebüros steht der ADAC Hessen-Thüringen seinen Mitgliedern und Kunden mit einem breiten Angebot vor Ort zur Verfügung. Auch im Internet ist der ADAC in Zeiten zunehmender Digitalisierung gut aufgestellt. Mit dem in 2019 neu aufgesetzten Mitgliederportal „mein.adac“ können die passenden Angebote einfach ausgewählt werden. Auch das clubeigene Reisemagazin „ADAC Urlaub“ entwickelt sich erfolgreich und ist heute das reichweitenstärkste Reisemagazin in Deutschland. 2019 verzeichnete dieses rund 920.000 Leser pro Ausgabe, 2020 waren es trotz Corona noch mehr als 810.000 Leser.

## **Pressekontakt**

Cornelius Blanke

T +49 69 66 07 80 25

[cornelius.blanke@hth.adac.de](mailto:cornelius.blanke@hth.adac.de)